

29.01.2013

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 753 vom 12. Dezember 2012
der Abgeordneten Michele Marsching und Torsten Sommer PIRATEN
Drucksache 16/1686

Welche Daten und Gutachten wurden und werden von der Landesregierung erhoben und der Öffentlichkeit nicht zur Verfügung gestellt?

Der Minister für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 753 mit Schreiben vom 29. Januar 2013 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerpräsidentin und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

In der öffentlichen Anhörung des Innenausschusses am 06.12.2012 zum Antrag Drs 16/811 „Modernes Regieren im digitalen Zeitalter - Open Government Strategie für Nordrhein-Westfalen vorantreiben!“ hat sich Herr Hans-Josef Fischer, Präsident des Landesbetriebes Information und Technik (IT.NRW), mit interessanten Aussagen in die Diskussion eingebracht. Er hat im Verlaufe der Anhörung erwähnt, dass IT.NRW im Auftrag der Landesregierung eine Vielzahl von Statistiken erhebt, von denen nicht alle in der Landesdatenbank veröffentlicht werden. Zudem kam es zuletzt im Haushalts- und Finanzausschuss und dem entsprechenden Unterausschuss Personal zu einer hitzigen Debatte über ein Gutachten von PriceWaterhouseCoopers. Dort wurde ausgiebig über die Unverhältnismäßigkeit der Nicht-Veröffentlichung gesprochen. In den meisten Gutachten sind keinerlei Persönlichkeitsrechte vor der Veröffentlichung zu beachten, da keine schützenswerten Daten genannt werden. Allerdings stellt es für die Opposition als auch für die Bevölkerung einen erheblichen Mehrwert dar, Zugang zu diesen Informationen zu erhalten.

Verwirrt über die Ausrichtung des Antrags der Landesregierung in Verbindung mit diesen Erkenntnissen fragen wir Piraten uns, ob die dort formulierten Einstellungen auch wirklich gelebt werden wollen. Statistiken und Gutachten, die von der öffentlichen Hand in Auftrag gegeben werden, sollten ganz klar auch der Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Datum des Originals: 29.01.2013/Ausgegeben: 01.02.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

1. Welche Statistiken wurden von der Landesregierung im Zeitraum der 14., 15. und 16. Wahlperiode erhoben und nicht maschinenlesbar veröffentlicht?

Der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) erhebt durch seinen Geschäftsbereich Statistik die europa- bzw. bundesrechtlich angeordneten Statistiken und veröffentlicht diese. Das statistische Aufgabenprogramm, das im Zeitablauf nur wenige Änderungen erfährt, wird regelmäßig auf der Internetseite von IT.NRW veröffentlicht (<https://webshop.it.nrw.de/ssearch.php?kategorie=1110&prefix=Z31>).

Zum Stand der letzten Veröffentlichung am 31.12.2010 umfasste es 290 statistische Aufgaben. Bei rd. 230 dieser Aufgaben handelt es sich um die Durchführung von dezentralen Bundesstatistiken. Die Veröffentlichung erfolgt hier in einer zwischen den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder abgestimmten Form.

Nach dem Verhaltenskodex für Europäische Statistiken des Europäischen Statistischen Systems (ESS) ist die amtliche Statistik verpflichtet, die Ergebnisse der durchgeführten Statistiken zu veröffentlichen. Hierfür werden in Abhängigkeit vom Nutzerbedarf verschiedene Veröffentlichungswege genutzt. Die wichtigsten Veröffentlichungswege sind folgende: Regionaldatenbank Deutschland, Landesdatenbank NRW, Statistische Berichte, Pressemitteilungen, Basistabellen im Internet sowie die Portale zur Veröffentlichung der Ergebnisse der regionalen Gesamtrechnungen. IT.NRW hat in den vergangenen Jahren Printpublikationen durch elektronische Publikationen abgelöst.

IT.NRW veröffentlicht die Ergebnisse von rd. 140 Statistiken in der Landesdatenbank und in den Portalen der Gesamtrechensysteme in maschinenlesbarer Form. Dies entspricht ca. 60 Prozent der rd. 230 dezentral durchgeführten Bundesstatistiken. Insgesamt liegen mehr als 500 Mio. Daten zu diesen Statistiken vor. Mit diesem Angebot sind alle von den Nutzern stark nachgefragten Statistiken abgedeckt. Für alle übrigen Statistiken können Statistische Berichte oder Basistabellen abgerufen werden, sofern die Fallzahlen einen Nachweis für NRW erlauben. Auf Nachfrage können diese Informationen für aktuelle Erhebungsjahre auch in maschinenlesbarer Form zur Verfügung gestellt werden.

Neben den durch das Bundesstatistikgesetz angeordneten Statistiken führt IT.NRW Erhebungen im Auftrag von Landesministerien durch. Eine Übersicht über die hiervon nicht maschinenlesbar veröffentlichten Statistiken kann für den angefragten Zeitraum der 14., 15. und 16. Wahlperiode aufgrund des damit verbundenen sehr hohen Arbeitsaufwandes innerhalb der gesetzten Frist nicht erstellt werden.

2. Welche Ressourcen wären personell und finanziell notwendig, um diese Daten in die Landesdatenbank einzupflegen?

Die Landesdatenbank ist ein wichtiges, jedoch nicht das einzige Veröffentlichungsmedium, das weiterzuverarbeitende Formate anbietet (siehe Antwort zu Frage 1). Die Landesdatenbank wird kontinuierlich ausgebaut, um den Nutzern einen einheitlichen Veröffentlichungsweg für möglichst alle Statistiken anzubieten. Der Ausbau erfolgt unter Berücksichtigung des Kundenbedarfs und der verfügbaren Personalressourcen.

3. Wieso wurde dieses nicht bereits veranlasst?

Der weitere Ausbau der Landesdatenbank ist bereits veranlasst (siehe Antwort zu Frage 2).

4. Welche Gutachten wurden im angefragten Zeitraum von der Landesregierung in Auftrag gegeben, ohne dass sie veröffentlicht wurden?

Eine Übersicht über die im angefragten Zeitraum nicht veröffentlichten Gutachten nach Meldung der jeweiligen Ressorts ist als Anlage beigefügt.

Des Weiteren wird auch auf die Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage 29 (Drs.14/9479) hingewiesen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass seit 2005 zwei Neuressortierungen nach Landtagswahlen stattgefunden haben, von denen gerade die Querschnittsbereiche besonders betroffen waren. Dies hat die Beantwortung erschwert. Die in der Übersicht aufgeführten Gutachten wurden von den Ressorts auf der Grundlage der jetzt vorliegenden Unterlagen der Querschnittsbereiche nach dem jetzigen Ressortzuschnitt gemeldet.

5. Bei welchen Statistiken oder Gutachten würden bei einer freien Veröffentlichung datenschutzrechtliche Bedenken des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen entstehen?

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) Nordrhein-Westfalen ist aufgrund seiner besonderen Stellung grundsätzlich bei der Beantwortung Kleiner Anfragen nicht zu beteiligen. Der LDI ist weder Teil der Landesregierung noch nachgeordneter Bereich, sondern unabhängig.

Unbeschadet davon hat der LDI wie folgt Stellung genommen:

"Aus der Sicht des Datenschutzes ist zu unterscheiden, ob es sich bei den Statistiken oder Gutachten um anonyme bzw. anonymisierte Informationen oder um personenbezogene Daten handelt. Wenn Informationen nicht auf einzelne Personen zu beziehen sind, wird der Schutzbereich datenschutzrechtlicher Vorschriften nicht tangiert mit der Folge, dass es für die Veröffentlichung der Daten auch keiner Rechtsgrundlage bedarf. Der Begriff der personenbezogenen Daten ist gemäß § 3 Abs. 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) sehr weit gefasst. Danach sind personenbezogene Daten alle Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person (betroffene Person).

Auch die Veröffentlichungen von Informationen, die keinen Personenbezug aufweisen, können rechtlichen Beschränkungen außerhalb des Datenschutzrechts unterliegen, beispielsweise des Urheberrechts.

Erfolgt die Veröffentlichung personenbezogener Daten durch eine öffentliche Stelle des Landes Nordrhein-Westfalen, ist dies gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 DSG NRW nur zulässig, wenn ein Gesetz die Veröffentlichung erlaubt oder die betroffene Person eingewilligt hat. Auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes Nordrhein-Westfalen (IFG NRW) dürfen schon jetzt bestimmte Gutachter- und Beschäftigendaten ohne Einwilligung der Betroffenen im Internet veröffentlicht werden. In diesem Zusammenhang weise ich auf die Ausführungen im 20. Datenschutz- und Informationsfreiheitsbericht 2011 unter Punkt 16.7 "Veröffentlichungspflichtigen sind oft noch nicht erfüllt" (S. 138 f.; abzurufen über www.ldi.nrw.de) hin."

Übersicht zu Frage 4 "Welche Gutachten wurden im angefragten Zeitraum von der Landesregierung in Auftrag gegeben, ohne dass sie veröffentlicht wurden?"

Ressort	Gutachten
MIK	Rechtsgutachten zu den Wirkungen des Konnexitätsgrundsatzes im Rahmen der Kommunalisierung der Versorgungsverwaltung
MIK	Untersuchung von Aufgabendezentralisierungen im Umweltbereich
MIK	Rechtsgutachten zur Festsetzung von Hebesätzen
MIK	Personalüberleitungsregelungen im Zweiten Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur
MIK	Rechtsgutachten zum LPVG
MIK	Rechtsgutachten zur Beweisfestigkeit von Scan-Unterlagen
MIK	Gutachten zur Frage der Zulässigkeit einer vergaberechtsfreien Anmietung von Dienstgebäuden für die Polizei
MIK	Evaluation des Verfassungsschutzgesetzes
MIK	Gutachten Landesministergesetz
MIK	Prüfbericht zur Arbeit der Verfassungsschutzbehörde NRW
MIK	Rechtsgutachten zur Beitragspflicht nach § 8 KAG im Rahmen eines derzeit noch laufenden kommunalaufsichtlichen Verfahrens
MBWSV	Machbarkeitsstudie über mittel- und langfristige Möglichkeiten der Flächenoptimierung und Flächenerweiterungen in den nordrhein-westfälischen Häfen am Rhein
MBWSV	Simulationsstudie zur Bewertung eines LKW-Überholverbotes auf zweistreifigen BAB
MBWSV	Investitionsneigung im Mietwohnungsbau in Nordrhein-Westfalen
MBWSV	Schätzung der sozialwohnungsberechtigten Haushalte in Nordrhein-Westfalen
MBWSV	Gutachten über juristische Anforderungen an den öffentlich-rechtlichen Erstattungsanspruch unter Berücksichtigung der neuen Rechtsprechung

MBWSV	Integrierte Stadt- und Verkehrsplanung
MBWSV	Sozialräumliche (Kriminal-)Prävention in großstädtischen Quartieren in NRW
MBWSV	Rechtliche Prüfung Nachtflugregelung Flughafen Köln/Bonn II
MBWSV	Ökonomische Prüfung Nachtflugregelung Flughafen Köln/Bonn
MBWSV	Rechtliche Prüfung zur Bundesauftragsverwaltung im Luftverkehr
MBWSV	Rechtsgutachten „Novellierung des ÖPNVG“ (2006)
MBWSV	Rechtsgutachten „Novellierung des ÖPNVG“ (2010)
MBWSV	Sondierungsstudie für ein Nachfolgeprojekt auf dem Tagebaugelände Garzweiler II – Landseitige Anbindung
MBWSV	Untersuchung S-Bahn-Ring Rhein-Ruhr-Wupper
MBWSV	Bausteine zu einem Güterverkehrskonzept / Logistik-Knoten und Quell-/Zielverkehre
MBWSV	Bausteine zu einem Güterverkehrskonzept / Transitströme u. Verkehrsnetze“
MBWSV	Erarbeitung einer Stellungnahme zum LEP NRW
MBWSV	Reform ÖPNV – Zusammenlegung von SPNV-Zweckverbänden
MBWSV	Ermittlung der neuen Transfermittelsätze für die NRW-Zweckverbände aufgrund der neuen Trassenpreise von DB Netz
MBWSV	Entwicklung eines Vorschlages für ein Landesnetz
MBWSV	Entwicklung eines neuen Verteilungsschlüssels
MBWSV	Rechtsgutachten zu Fragen des Bodendenkmalrechts
MBWSV	Gutachten zur energetischen Qualität und zu den Sanierungsaktivitäten im Wohngebäudebestand
MBWSV	Psychoakustische Bewertung von Verkehrslärm
MBWSV	Gutachten Rechtliche Prüfung Nachtflugregelung Flughafen
MBWSV	Gutachten Flughafen Köln/Bonn
MBWSV	Rechtsgutachten zur bedarfsgerechten horizontalen Verteilung der Mittel nach dem Bundesregionalisierungsgesetz/Fortführung der Kompensationsleistungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz
MBWSV	Gutachten Förderprogrammcontrolling
Stk	Fotodokumentation zum Fachbeitrag Kulturlandschaftspflege
Stk	Überarbeitung des rohstoffwirtschaftlichen Teils des Rohstoffberichtes -

	Darstellung des Stellenwertes der Steine- und Erden-Industrie in Nordrhein-Westfalen
Stk	Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag für den Regionalplan Regierungsbezirk Arnsberg, Oberbereich Dortmund – östlicher Teil
Stk	Visualisierung der nordwesteuropäischen Kernregion „Euro-Rhein-Maas-Metropolis“
Stk	Siedlungsflächenmonitoring
Stk	Best Practice - Recherche zu Beispielen von Modellen mit vorsorgender Zielsetzung
Stk	Demoskopische Studie zur Präventionspolitik
Stk	Präventive Sozialpolitik
Stk	Expertenrat zur Beratung und Austausch zwischen Wissenschaftlern, der Europaministerin und betroffener Ministerien zu aktuellen Fragen der Wirtschafts- und Währungsunion
Stk	Entwicklung einer Online-Plattform zum „Open Government“- Pilotprojekt zur Entwicklung einer neuen Eine-Welt-Strategie des Landes NRW
Stk	Lokaljournalismus
Stk	Expertenworkshop zu Schwerpunkten und Inhalten bei der Einführung des „Medienpasses NRW“
Stk	Gutachten zur Einschätzung einer Stiftung Partizipation und Vielfalt
StK	Gutachten „Umweltbericht LEP NRW“ - Aktualisierung
Stk	Rechtsgutachten KdÖR-Regelung in NRW
MIWF	Untersuchung von Organisationsmodellen für Universitätskliniken auf zu erwartende Effizienzgewinne
MIWF	Planung und Umsetzung eines Konzepts zur Verstärkung der Forschungsschwerpunkte an den Medizinischen Fakultäten
MIWF	Studie „Fortschritt in NRW“
MIWF	Mapping der Akteure in der zivilen Sicherheitsforschung in NRW
MIWF	Gutachtens zum Thema „Green-IT in Nordrhein-Westfalen – Sachstand und Handlungsempfehlungen
MIWF	Gehaltsstrukturen der Geschäftsführergehälter der Studentenwerken
MIWF	Evaluation des Clusters BIO.NRW
MIWF	Evaluation des Clusters CEF.NRW
MIWF	Anfertigung eines wissenschaftlichen Gutachtens zu einer verfassungsrechtlichen Frage des Hochschulrechts
FM	Bewertungsgutachten Kapitalerhöhung WestLB AG
FM	Haushaltsverfassungsrecht
FM	Fortschreibung der Einschätzung der Kosten und des Nutzens der Einführung der Integrierten Verbundrechnung in der Landesverwaltung NRW
FM	Organisationsuntersuchung BLB NRW
FM	Gutachten zu Verwaltungsratsstätigkeit
FM	Ergänzende Stellungnahme zu Vergabeverfahren PEM
FM	Erstellung Gutachten zum PPP-Projekt „Schulportal NRW“
FM	Fortschreibung der Kosten und des Nutzens der Einführung der Integrierten Verbundrechnung in der Landesverwaltung Nordrhein-Westfalens unter Berücksichtigung der veränderten Rahmenbedingungen
FM	Hochschulsanierungskonzept

FM	Gutachten zur Gewährträger-haftung für Verpflichtungen der WestLB gegenüber dem Verbriefungsvehikel Compass
FM	Bewertung Gutachten Prof. Färber zu Einheitslasten
FM	Evaluation der Vergabe einer Dienstleistungskonzession
FM	Finanzwissenschaftliches Kurzgutachten zum verfassungsrechtlichen Verfahren wegen Prüfung der Verfassungsmäßigkeit von Vorschriften des Nachtragshaushaltsgesetzes 2010 – VerfGH 20/10.
FM	Rechtsgutachten zu den Beurteilungs- und Beförderungsrichtlinien der Finanzverwaltung
FM	Gutachterliche Stellungnahme zum Bestehen von Regressansprüchen des RZF gegen die MR Datentechnik GmbH und/oder die Firma ChipPC im Zusammenhang mit der Beschaffung und Instandhaltung von Thin Client Geräten.
FM	Ergänzende Stellungnahme zu Vergabeverfahren PEM
JM	Reorganisation des Krankenhausesektors des JVK Nordrhein-Westfalen hier: Implementierung eines kaufmännischen Leiters in die behördliche Struktur des JVK Nordrhein-Westfalen
JM	Langzeitarchivierung von Justizakten
JM	Reorganisation des Krankenhausesektors des JVK Nordrhein-Westfalen in Fröndenberg
MFKJKS	Recherche zur kulturellen Filmförderung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland, beim Bund sowie in zwei europäischen Ländern
MFKJKS	Kunstwissenschaftliche Begutachtung + Organisation Förderpreis 2006
MFKJKS	Kunstwissenschaftliche Begutachtung + Organisation Ankäufe 2006
MFKJKS	Konzept zur innovativen Bündelung der Kunstförderung
MFKJKS	Konzept zur innovativen Bündelung der Kunstförderung
MFKJKS	Neuordnung der familienpolitischen Leistungen: Verteilungspolitische Auswirkungen
MFKJKS	Gesamtwirtschaftliche Effekte der Kindertagesbetreuung
MFKJKS	Machbarkeitsstudie für die Bewerbung um die Ausrichtung der ISEA
MFKJKS	Evaluierung des Strategischen Controllings im MGFFI
MFKJKS	Einrichtungen und Organisationen gegen Rechtsextemismus in NRW
MFKJKS	Bestandsaufnahme der durch die Kulturabteilung geförderten Kinderfilmfestivals bzw. Kinderfilmaktivitäten
MFKJKS	Kunsthochschulische Mitarbeit
MFKJKS	Erstellung einer Neukonzeptionierung für die KunstFilmBiennale
MFKJKS	Evaluation des Kulturservers NRW (Auftrag und Folgeauftrag)
MFKJKS	Untersuchung der filmkulturellen Aktivitäten der Landesregierung NRW
MFKJKS	Gutachterliche Stellungnahme zu Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Zertifizierungsverfahren für das Gütesiegel „Familienzentrum NRW“
MFKJKS	Durchführung einer wissenschaftlichen Studie zum Projekt "Kultur-rucksack/Kulturgutschein - Projekte im Ausland und in Deutschland und ihre eventuelle Übertragbarkeit auf NRW"
MFKJKS	Machbarkeitsstudie türkische Gegenwartskunst auf Zeche Zollverein
MFKJKS	Kunstwissenschaftliche Begutachtung 2008
MFKJKS	Analytisch-interaktive Entscheidungsverfahren als Instrument strategischer Steuerung
MFKJKS	Expertise zur Optimierung des von der RUHR.2010 GmbH entwickelten Angebotsprogramms und seine nationale und internationale Vermarktung

MFKJKS	Soziale Marktwirtschaft im demografischen Wandel
MFKJKS	Gutachten zur Umsetzbarkeit von kompensatorischen Maßnahmen zur Sicherung der Altersvorsorge bei familienbedingten Unterbrechungen der Erwerbstätigkeit
MFKJKS	Auswirkungen einer familienbedingten Unterbrechung der Erwerbstätigkeit auf die Altersversorgung und Möglichkeiten kompensatorischer Maßnahmen
MFKJKS	Beurteilung und Bewertung des Projektes 2010LAB
MFKJKS	Analyse und Beratung zum Thema "Funktionalität und communities 2010LAB und Synergien mit der community
MFKJKS	Analyse des 2010LAB
MFKJKS	Gutachterliche Überprüfung der Zertifizierungsvoraussetzungen von Kindertageseinrichtungen als Familienzentrum
MFKJKS	Expertise zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen
MFKJKS	Gutachten zur Kulturförderung und Kulturtätigkeit der Kommunen
MFKJKS	Evaluation des internationalen Besucherprogramms im Rahmen der internationalen Kulturarbeit
MGEPA	Gutachterliche Beratung der Bezirksregierungen hinsichtlich der seitens der Pflegeschulen vorzulegenden rd. 150 Curricula (Lehrpläne)
MGEPA	Zwei Gutachten "Projekt Geriatrie"; die beiden Gutachten dienten der Meinungsbildung im Landesausschuss zur Neuausrichtung der Krankenhausplanung
MGEPA	Personalentwicklung im Zusammenhang mit der Eingliederung des früheren Landesversicherungsamtes
MGEPA	Zwei Gutachten über das Verfahren zur Auswahl der Siegerprojekte durch die Jury des Wettbewerbs med in.NRW
MGEPA	Bündelung der Erkenntnisse zur Einführung des Lernfeldkonzeptes an den Schulen des Gesundheitswesens
MGEPA	Erstellung einer Auswertung dt. einschlägiger Projekte/Studien zur Entlastung von Hausärzten und zur Verbesserung der Versorgung chronisch Kranker in ländlichen Gebieten
MGEPA	Kurzgutachten über "Ausbildungsplätze für Altenpflegeschülerinnen und Altenpflegeschüler in NRW"
MGEPA	Priorisierungsprojekt gesundheitliche und zugleich versorgungsrelevante Themenfelder
MGEPA	Patientenprognose bis zum Jahr 2020
MGEPA	Ertrag einer Unterbringung in einer Entziehungsanstalt
MGEPA	Medizintourismuskonzept
MGEPA	Rechtsgutachten zur Verfassungskonformität des teilweise verwirklichten Beleihungsmodells nach dem Maßregelvollzugsgesetz NRW
MGEPA	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer bundesweiten Länderrabfrage zur Qualitätssicherung in der Pflege (Stärken-/Schwächen-Analyse) im Rahmen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Qualitätssicherung in der Pflege (Vorsitzland: NRW)
MKULNV	Gutachten zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Erhöhung der Einnahmen
MKULNV	Literaturstudie zum Phosphat-Recycling
MKULNV	Untersuchung "Lärmschutz mit integrierter Photovoltaik in Nordrhein-

	Westfalen"
MKULNV	Machbarkeitsstudie „Luftreinhalteplanung und Güterverkehr“, Fertigstellung Mai 2009 – Die Ergebnisse sind in die Fortschreibung des Luftreinhalteplans Ruhrgebiet 2011 eingeflossen
MKULNV	Bewertung Festpreis Schulobst
MKULNV	Gutachten zu Mineralwässern
MKULNV	Vergabe einer Expertise zur Bewertung und Stärkung der Rechtsposition von Verbrauchern bei Selbstzahlern auf dem Gesundheitsmarkt („Individuelle Gesundheitsleistung“)
MKULNV	VZ NRW: Gutachten zur Steigerung der Effizienz und Transparenz sowie der Vereinfachung beim Bewilligungs- und Verwendungsverfahren bei Abrechnung von Projekten
MKULNV	Epidemiologische Studie zur Aufklärung der hämorrhagischen Thrombozytopenie bei Kälbern (Blutschwitzen)
MKULNV	Wirksamkeit von Artenschutzmaßnahmen
MKULNV	Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zu Vor- und Nachteil eines Zusammenschlusses der Untersuchungseinrichtungen im Regierungsbezirk Arnsberg
MKULNV	Gutachten Kammerfinanzierung der Landwirtschaftskammer NRW
MKULNV	Evaluation Direkte Förderung der Holzvermarktung
MKULNV	Rechtsgutachten Verzichtserklärung nach § 20 Abs.3 13. BImSchV
MKULNV	Stellungnahme zu Fragen zur Wiedereinführung des § 26 LEPro
MKULNV	Konzeption und Organisation eines Qualitätszeichens NRW
MKULNV	Bewertender Vergleich Richtwerte ERegStra/ ELES
MKULNV	Wirtschaftlichkeitsuntersuchung EnergieAgentur NRW
MKULNV	Evaluierung Internetseite MKULNV
MKULNV	Gutachten über die aufgabenkritische Untersuchung der Aufgaben, die der Direktor der Landwirtschaftskammer NRW im Auftrag des Landes wahrnimmt
MKULNV	Gutachten zur Überprüfung der Finanzierung der Versorgungslasten der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
MKULNV	Erstellung einer Ex-ante-Evaluierung inkl. strategischer Umweltprüfung (SUP) des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum in Nordrhein-Westfalen 2014-2020
MKULNV	Sozioökonomische Analyse und SWOT
MKULNV	Entwicklung Projektskizze urbane Wälder
MKULNV	Ergänzungen Leitfaden Artenschutzmaßnahmen
MKULNV	Auswertung Vogelarten
MKULNV	Biotopverbundkarten
MKULNV	Abfallwirtschaftsplanung
MKULNV	Bedarfsanalyse für DK I-Deponien
MKULNV	Gutachten zur Evaluation der Gewässerschutzberatung
MKULNV	Anforderungen an die Gewässertemperatur

MKULNV	Forschungsvorhaben Modellierung des Eintrag von Arzneimitteln etc.
MKULNV	Forschungsvorhaben Abwasser
MKULNV	Forschungsvorhaben „Arzneimittel in Krankenhäusern“
MKULNV	Überprüfung der Zeitplanung für die Umsetzung der Ertüchtigungsmaßnahmen der Wasserwerke Westfalen GmbH (WWW)
MKULNV	Umsatzsteuer Verpflegung
MKULNV	Gutachten Verbraucherbildung
MKULNV	Auswertung Fragebögen Schwanzbeißen bei Schweinen
MKULNV	Erstellung eines Rechtsgutachtens zur Vereinbarkeit einer local-content-Regelung im EEG mit dem WTO-Recht
MKULNV	Untersuchung Förderrichtlinien Flächen
MKULNV	Begutachtung Kapitel 6 LEP-Entwurf zum Thema Rohstoffversorgung
MKULNV	Konzept zur Weiterentwicklung der DV-Verfahren Abfallwirtschaft
MSW	Verfassungsrechtliche Aspekte zu dienstrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit der Schulleitungsfortbildung und der Schulleitungswahl
MSW	Gutachten im Zusammenhang mit dem EU-Vertragsverletzungsverfahren zum Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz ArbZG
MSW	Qualitative Evaluation der zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 – Fach Englisch
MSW	Anpassung von Beispielaufgaben für die Zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 im Fach Deutsch sowie Pilotierung
MSW	Gutachten zur webbasierten Außendarstellung und Kommunikation der Schulen im Pilotprojekt CertiLingua
MSW	Begutachtung und Bewertung von Prüfungsaufgaben im Fach Deutsch für das Zentralabitur 2007
MSW	Qualitative Evaluation des Zentralabiturs 2008 – Fach Deutsch -
MSW	Qualitative Evaluation des Zentralabiturs 2007 im Fach Deutsch (landesweite Stichprobe)
MSW	Qualitative Evaluation der Probeklausuren 2006 zur Vorbereitung des Zentralabiturs 2007
MSW	Qualitätssicherung von Zentralen Prüfungen
MSW	Qualitative Evaluation des Zentralabiturs 2007 (landesweite Stichprobe) – Fach Geschichte
MSW	Begutachtung und Bewertung von Abiturprüfungsaufgaben im Fach Deutsch für das Zentralabitur 2007
MSW	Aufgabenbegutachtung und –bewertung für das Fach Deutsch – Zentralabitur 2008
MSW	Qualitative Evaluation des Zentralabiturs 2008 – Fach Geschichte -
MSW	Fachliche Unterrichtsentwicklung Deutsch im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10
MSW	Qualitative Evaluation des Zentralabiturs 2008 – Fach Biologie -
MSW	Qualitative Evaluation der Zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 – Fach Deutsch -
MSW	Fachwissenschaftliche Analyse einer Auswahl von Schülerarbeiten der ZP 10 im Jahr 2008 im Fach Englisch

MSW	Wissenschaftliche Qualitätssicherung von Prüfungsaufgaben für die Zentralen Prüfungen nach Klasse 10 Mathematik
MSW	Muttersprachlicher Endcheck von Aufgaben und Hörtexten zum Hörverstehen für die Zentralen Prüfungen nach Klasse 10 Englisch
MSW	Wissenschaftliche Qualitätssicherung von Prüfungsaufgaben für die Zentralen Prüfungen nach Klasse 10 Englisch
MSW	Muttersprachlicher Endcheck von Prüfungsaufgaben für die Zentralen Prüfungen nach Klasse 10 Englisch
MSW	Wissenschaftliche Prüfung von Fortbildungsmodulen zum Thema „Englisch in der Grundschule ab Klasse 1“
MSW	Entwurf des Kernlehrplans Deutsch, GOST; fachliche Expertise
MSW	Gutachten zur Bindung der Träger genehmigter Ersatzschulen an die für öffentliche Schulen geltenden Vorschriften über die Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten
MSW	Gutachten im Zusammenhang mit dem EU-Vertragsverletzungsverfahren zum Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz AwbG
MSW	Expertise zur Situation leistungsschwacher Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht
MSW	Kursprogramm Polnisch
MSW	Inhaltliche Ausgestaltung des Projekts und die finanztechnische Abwicklung des BLK-Verbundprojektes „Stärkung der Bildungs- und Erziehungsqualität in KiTas und Grundschule
MSW	Auswertung einer Umfrage zum Stand der Zertifizierung von Weiterbildungseinrichtungen
MSW	Kurzgutachten zur ergänzenden mit Gründen versehenen Stellungnahme der EU-Kommission zum AwbG und WbG
MSW	Evaluation der Wirksamkeit der WbG-Weiterbildungsmittel
MSW	Gutachten Qualifizierung „QVB Stufe B“
MSW	Gutachten Zertifizierung „Serqua Management mit System“
MSW	Gutachten Zertifizierung „PAS 1037 : 2004“
MSW	Gutachten Zertifizierung „Paritätisches Qualitätssystem PQ Sys“
MSW	Evaluation / Begutachtung von Prüfungsaufgaben der Lernstandserhebungen und Zentralen Prüfungen
MSW	Rechtsgutachten zur Schulstruktur in Sekundarstufe I
MSW	Gutachten/ Studie Lernschwierigkeiten Mathematik
MSW	Gutachten Jury Gütesiegel
MSW	Evaluation / Begutachtung von Prüfungsaufgaben der Lernstandserhebungen und Zentralen Prüfungen
MSW	Wissenschaftliche Begleitung eines Schulversuchs an Hauptschulen
MSW	Gutachten Konzeption Landesinstitut für Bildung
MSW	Rechtsgutachten Konnexitätsfragen
MAIS	Gutachten zur Förderwürdigkeit eines Projektantrags
MAIS	Vergaberechtliches Gutachten
MAIS	Kurzgutachten zur Sicherung des Altersvorsorgevermögens bei der Grundsicherung für Arbeitssuchende
MAIS	Gutachterliche Prüfung zu rechtlichen Fragen zur Neuorganisation der

	Verwaltungsstrukturen im SGB II
MAIS	Gutachten „Verlängerung der Bezugsdauer von Arbeitslosengeld für langjährig Versicherte“
MAIS	Begleitende Evaluierung des Programms „Job Trainer NRW“
MAIS	Studie „Integration und Fernsehen – Die Veränderung stereotyper Wahrnehmung durch Ethno-Soaps“
MAIS	Evaluation der Projekte im Rahmen des Aktionsprogramms „Obdachlosigkeit vermeiden – Weiterentwicklung der Hilfen in Wohnungsnotfällen“
MAIS	Expertise „Implementationsprobleme der Optionsregelung. Wege aus einem humanitären, politischen und administrativen Dilemma“
MAIS	Finanzierungslasten im Falle einer kommunalen Leistungsträgerschaft bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets
MAIS	Verfassungsrechtliche Beurteilung einer kommunalen Leistungsträgerschaft bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets
MAIS	Rechtsgutachten „Sozialer Notstand“
MAIS	Personalbedarfsermittlung Arbeitsschutz NRW
MAIS	Evaluierung der Umsetzung des ESF-Programms für Nordrhein-Westfalen in der Förderperiode 2007 – 2013 - Prioritätsachse C -
MAIS	Integrationsberichterstattung in den Ländern: Konzeptionen, Strukturen, Inhalte
MAIS	Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Hörschädigung in unterschiedlichen Lebenslagen in NRW
MAIS	Wissenschaftliche Untersuchung kommunalplanerischer Aktivitäten in Bezug auf die Partizipation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen
MAIS	Junge Erwachsene in der Wohnungslosigkeit
MAIS	Wissenschaftliche Begleitung beim Umbau des Übergangssystems von der Schule in den Beruf
MAIS	Analyse des konkreten Änderungsbedarfs und Vorschläge zur technischen Anpassung der 2004 in Kraft getretenen Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Behindertengleichstellungsgesetz Nordrhein-Westfalen (Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung Nordrhein-Westfalen – BITV-NRW)
MAIS	Rechtsgutachten zur Bewertung des „öffentlichen Interesses“ im Rahmen der Prüfung atomrechtlicher Genehmigungsvoraussetzungen unter Berücksichtigung der Ereignisse in Fukushima
MWEIMH	Brandschutzsachverständiger für die Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Sachverständiger im Rahmen der atomrechtlichen Aufsicht Transportbehälterlager Ahaus
MWEIMH	Bausachverständiger für die Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Atomrechtlicher Sachverständiger für die Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Rechtsgutachten AVR Behälterlager Jülich
MWEIMH	Rechtsgutachten Taiftreuegesetz (Erstreckung auf Kommunen und Hochschulen)
MWEIMH	Rechtsgutachten Tariftreuegesetz (Vergaen)

MWEIMH	Rechtliche Prüfung Nachtflugregelung Flughafen Köln/Bonn
MWEIMH	Wissenschaftliche Untersuchung der Stausituation auf den Autobahnen in NRW
MWEIMH	Entwicklung des RRX Fahrzeugkonzeptes
MWEIMH	Bausachverständiger für AVR Jülich
MWEIMH	Evaluierung des Clusters IKT.NRW
MWEIMH	Gutachten zur Clusterevaluierung Kunststoff.NRW
MWEIMH	Gutachten zur Clusterevaluierung Automotive.NRW
MWEIMH	Evaluierung Cluster Kultur- und Kreativwirtschaft
MWEIMH	Beauftragung eines First Level Controllers im Rahmen des INTERREG IV B Projektes "DEMARRAGE"
MWEIMH	Sachverständiger für Sicherheitsüberprüfung
MWEIMH	Evaluierung von wettbewerblichen Auswahlverfahren des Ziel 2- Programms (2007-2012)
MWEIMH	Unabhängiger Sachverständiger bei der Sicherheitsüberprüfung der Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Atomrechtlicher Sachverständiger für die Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Bausachverständiger für die Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Sicherungssachverständiger der Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Sicherungssachverständiger der Urananreicherungsanlage Gronau
MWEIMH	Sachverständiger für die Atomaufsicht für den THTR 300, Hamm-Uentrop
MWEIMH	Sachverständiger im Rahmen der atomrechtlichen Aufsicht Transportbehälterlager Ahaus
MWEIMH	Evaluierung Clustersekretariat
MWEIMH	Rechtsanwaltliches Gutachten interkommunale Zusammenarbeit
MWEIMH	Rechtsgutachten zum AVR-Behälterlager Jülich
MWEIMH	Kommunikationsgutachten
MWEIMH	Konzepterstellung "Optimierung der Arbeitsabläufe im PR- und Medienbereich"
MWEIMH	Rechtsgutachten in einer Einzelpersonalie
MWEIMH	Gutachten zum Rechtsschutz unterhalb der EU-Schwellenwerte
MWEIMH	Rechtsgutachten zu speziellen Fragen des Gemeindefirtschaftsrechts
MWEIMH	Erweiterung des Vertrages mit der TÜV ARGE KTW
MWEIMH	Studie "Metropolraum NRW - Kompetenzzentrum globaler Überlebens-technologien."
MWEIMH	Gutachten "Neue ökonomische Wertschöpfungszentren in NRW"
MWEIMH	Aktualisierung der Länderanalyse des NRW Außenwirtschaftskonzepts
MWEIMH	Benchmarking-Studie international tätige Wirtschaftsförderer
MWEIMH	Sonderauswertung des Breitbandatlas für NRW durch den TÜV Rheinland